

Überlegungen zur Wahl Französisch/Latein ab der 5. Klasse

Bei der Wahl der 2.Fremdsprache sind vor allem zwei Gesichtspunkte zu berücksichtigen:

- die Persönlichkeit und die Vorlieben des Schülers,
- die späteren Berufspläne (Studium und dgl.)

Für die Wahl von Latein spricht:

Es handelt sich nicht nur um das Erlernen einer "alten Sprache", sondern auch um eine Einführung in die antike Kultur, einem wesentlichen Teil auch unserer Kultur. Latein ist darüber hinaus auch eine gute Basis für das Erlernen von Spanisch, Italienisch, Französisch und anderer romanischer, aber auch nichtromanischer Sprachen. Latein bietet auch die Möglichkeit, die deutsche Grammatik gründlich zu wiederholen und so Fehler im Gebrauch der Muttersprache zu vermeiden. Es ist im Fach Latein kein Sprechen in der Fremdsprache erforderlich.

Noch vor Beginn des Studiums müssen Lateinkenntnisse (d.h. Latein-Note im Matura-Zeugnis oder Ablegung einer Externistenprüfung) für folgende Studien nachgewiesen werden:
Alte Geschichte und Altertumskunde, Archäologie, Klassische Philologie, Latein-Lehramtsstudium, Ur- und Frühgeschichte u.ä.

Bis zum 3.Studiensemester müssen Lateinkenntnisse nachgewiesen werden (d.h. Latein-Note im Matura-Zeugnis oder Externistenprüfung oder Besuch eines 2-semesterigen Latein-Kurses an der Universität):
Theolog. Studienrichtungen, Rechtswissenschaften, Philosophie, Medizin, Lehramt für Griechisch, Orientalistik, Sprachwissenschaft, Geschichte, Pharmazie, Veterinärmedizin, Kunstgeschichte und alle den europäischen Raum betreffenden sprachlichen und kulturkundlichen Studienrichtungen (z.B. Sprachstudium für Lehramt) außer Übersetzer- und Dolmetscherstudium u.ä.

Für die Wahl von Französisch spricht:

Es ist eine lebende Fremdsprache, daher unmittelbar im späteren Leben (Beruf, Reisen, Korrespondenz u.ä.) einsetzbar. Es ist eine wichtige Wirtschaftssprache und eine der beiden Arbeitssprachen der EU. Französisch vermittelt eine Einführung in eine der wichtigsten Kulturen Europas. Im Französisch-Unterricht steht Kommunikation im Vordergrund, daher ist es für sprechfreudigere Schüler zu empfehlen.